

Haussegnung 2015

Variante 1

Öffnet das Haus, und öffnet das Tor!
Die Sternsinger stehen als Boten davor.
Wir bringen den Segen der Heiligen Nacht.
Gott gibt euch Geleit und hält über euch Wacht.
So seid nun gesegnet – auch dieses Jahr!
Kaspar, Melchior und Balthasar.

Anschreiben des Segens:

20 * C + M + B + 15

Variante 2

Das Jahr beginnt,
das Christuskind
bleibt alleweil zugegen.
Es sendet uns, zu bringen euch
ein Lied und seinen Segen.

Das Jahr beginnt,
das Christuskind
bleibt heute und auch morgen.
Es ist bei euch, wenn ihr es wollt.
Ihr seid in ihm geborgen.

Das Jahr beginnt,
das Christuskind
liess einen Stern aufgehen.
Wer andern seine Liebe schenkt,
kann ihn noch heute sehen.

Das Jahr beginnt,
ein Königskind
wird nun den Segen schreiben.
So werdet ihr das ganze Jahr
Gott selber nahe bleiben.

Anschreiben des Segens:

20 * C + M + B + 15

Haussegnung 2014

Als die Weisen vor mehr als zweitausend Jahr'n
nach Bethlehem gekommen war'n,
da staunten sie sehr, und sie fragten sich gar,
ob das Kind da im Stall wirklich König war.

Ganz klein, ohne Schutz, lag es da – einfach so,
in die Krippe gebettet auf Heu und auf Stroh.
Und doch schien es ihnen, als lachte es schon,
das Kind in der Krippe, der Menschensohn.

Wie damals, ganz klein: Nur ein Kind, nur ein Stall,
setzt Gott heute Zeichen im Weltenall.
Er schenkt seine Liebe, die Himmelsmacht,
nicht nur einmal im Jahr, in der Heiligen Nacht.

Er schenkt seine Liebe, er schenkt sich immer neu
und erinnert an Jesus auf Stroh und auf Heu.
Jedes Kind ist ein König, voller Segen und Licht.
Und es trägt Gottes Liebe in seinem Gesicht.

Für die Kinder der Welt sind wir Sternsinger hier.
Und wir bringen den Segen an jede Tür.
So kostbar wie einst die Geschenke der Weisen
Ist das, was die Zeichen des Segens verheissen:

Ob klein oder gross, ob arm oder reich,
ob Gold oder Stroh: Wir alle sind gleich.
Die Himmelsmacht Liebe, der göttliche Segen,
begleiten uns alle auf all unser'n Wegen.

Wie damals, ganz klein: Nur ein Kind, nur ein Stall,
setzt Gott heute Zeichen im Weltenall.
Dies Zeichen bedeutet, dass Gott bei euch bleibt,
auch wenn der gegangen ist, der dieses schreibt:

Anschreiben des Segens:

20*C+M+B+14

Haussegnung 2013

Variante 1

Öffnet das Haus, und öffnet das Tor!
Die Sternsinger stehen als Boten davor.

Wir bringen den Segen der Heiligen Nacht.
Gott gibt euch Geleit und hält über euch Wacht.

Anschreiben des Segens:

20 * C + M + B + 13

Als Sternsinger grüssen an eurem Tor:
Balthasar, Caspar und Melchior

Variante 2

Als die Weisen vor mehr als zweitausend Jahr'n
nach Bethlehem gekommen war'n,
da staunten sie sehr, und sie fragten sich gar,
ob das Kind da im Stall wirklich König war.

Ganz klein, ohne Schutz, lag es da – einfach so,
in die Krippe gebettet auf Heu und auf Stroh.
Und doch schien es ihnen, als lachte es schon,
das Kind in der Krippe, der Menschensohn.

Wie damals, ganz klein: Nur ein Kind, nur ein Stall,
setzt Gott heute Zeichen im Weltenall.
Er schenkt seine Liebe, die Himmelsmacht,
nicht nur einmal im Jahr, in der Heiligen Nacht.

Er schenkt seine Liebe, er schenkt sich immer neu
und erinnert an Jesus auf Stroh und auf Heu.
Jedes Kind ist ein König, voller Segen und Licht.
Und es trägt Gottes Liebe in seinem Gesicht.

Für die Kinder der Welt sind wir Sternsinger hier.
Und wir bringen den Segen an jede Tür.
So kostbar wie einst die Geschenke der Weisen
Ist das, was die Zeichen des Segens verheissen:

Ob klein oder gross, ob arm oder reich,
ob Gold oder Stroh: Wir alle sind gleich.
Die Himmelsmacht Liebe, der göttliche Segen,
begleiten uns alle auf all unser'n Wegen.

Wie damals, ganz klein: Nur ein Kind, nur ein Stall,
setzt Gott heute Zeichen im Weltenall.
Dies Zeichen bedeutet, dass Gott bei euch bleibt,
auch wenn der gegangen ist, der dieses schreibt:

Anschreiben des Segens:

20 * C + M + B + 13

Haussegnung 2012

Variante 1

Grüss Gott! Hallo, ihr lieben Leute!
Die Sternsinger sind bei euch heute.
Als Könige sind wir bekannt
Und werden (einzeln vorstellen)
Caspar, Melchior und Balthasar genannt.

Wir folgten, wie ihr seht, dem Stern
und bringen euch von Gott, dem Herrn,
den Segen aus der Heil'gen Nacht,
der glücklich und lebendig macht.

Euch, eurem Haus und euren Lieben
sei unser Zeichen nun geschrieben.
Es kündet noch das ganze Jahr
Von Gottes Segen wunderbar.

Nun seid behütet und gesegnet.
Und jedem, der euch hier begegnet,
wird Gottes Segen auch zuteil
er bringe Frieden, Licht und Heil.

Dass dies so sei in diesem Jahr,
das wünscht euch die Dreikönigsschar.

Variante 1

Sternsinger kommen und Sternsinger singen.
Wollen euch Licht und den Segen bringen.

Könige kommen und Könige schreiben
Zeichen des Segens, die bei euch bleiben.

Wir zieh'n nun weiter auf Strassen und Wegen.
Ihr seid behütet durch Gottes Segen.

Variante 3

Wenn Seen zugefroren sind,
und wenn das neue Jahr beginnt,
dann steh'n wir wieder vor der Tür
und rufen „Sternsinger sind hier!“

Wir möchten euch den Segen bringen
und mit euch beten, mit euch singen.
Wir segnen euch und euer Heim.
Hier sollt ihr wohl behütet sein.

Wir schreiben nun an diese Wand
– so ist es Brauch im ganzen Land.
Der Segen gilt das ganze Jahr!
Caspar, Melchior, Balthasar.

Haussegnung 2011

Variante 1

Alle

Grüss euch, Ihr Leute, nun sind wir hier.
Als Sternsinger steh'n wir an Eurer Tür.

Kaspar

Wie einst aus dem Osten die Könige kamen,
die den neuen, den weiten Weg auf sich nahmen.

Melchior

So folgten auch wir diesem heiligen Stern
Und bringen Euch heute die Botschaft des Herrn.

Balthasar

Ein Kind hat in einsamer Winternacht
für alle das Licht in die Welt gebracht.

Sternträger

Wir tragen es weiter und bringen euch heute
den Segen der Weihnacht, Ihr lieben Leute !

Variante 2

Sternträger

Nun öffnet die Türen, die Tore macht weit.
Es ist, wie ihr seht, wieder Sternsingerzeit!

Kaspar

Wir singen die Lieder, wir tragen den Stern,
wir bringen den Segen. Das mag jeder gern.

Melchior

Für uns hat sich Gott ganz klein gemacht.
Er wurde geboren als Kind in der Nacht.

Balthasar

Er zeigt uns, dass Leben ganz klein beginnt
und dass auch die Kleinen schon wichtig sind.

Alle

So gehen wir Kinder auf ganz neuen Wegen
und bringen Euch allen den göttlichen Segen.

Variante 3

Alle

Wie jedes Jahr, so stehen auch heute hier,
die Sternsinger von (Name der Pfarrei) vor eurer Tür.

Kaspar

Wir folgen stets demselben Stern,
er weist den Weg, den Weg zum Herrn.

Melchior

Wir wandern nun von Haus zu Haus
und rufen seine Botschaft aus.

Balthasar

Gott liebt alle, arm und reich,
glaubt es nur, er liebt auch euch!

Sternträger

Drum bitten wir euch was zu geben,
für die Kinder unsrer Welt,
damit sie neue Wege gehen
unter Gottes Himmelszelt.

Alle

Der Herr schenke euch ein gesegnetes Jahr,
das wünschen euch Kaspar, Melchior und Balthasar.

Haussegnung 2010

Variante 1

Alle

Grüss euch, Ihr Leute, nun sind wir hier.
Als Sternsinger steh'n wir an Eurer Tür.

Kaspar

Wie einst aus dem Osten die Könige kamen,
die den neuen, den weiten Weg auf sich nahmen.

Melchior

So folgten auch wir diesem heiligen Stern
Und bringen Euch heute die Botschaft des Herrn.

Balthasar

Ein Kind hat in einsamer Winternacht
für alle das Licht in die Welt gebracht.

Sternträger

Wir tragen es weiter und bringen euch heute
den Segen der Weihnacht, Ihr lieben Leute !

Variante 2

Sternträge:

Nun öffnet die Türen, die Tore macht weit.
Es ist, wie ihr seht, wieder Sternsingerzeit!

Kaspar

Wir singen die Lieder, wir tragen den Stern,
wir bringen den Segen. Das mag jeder gern.

Melchior

Für uns hat sich Gott ganz klein gemacht.
Er wurde geboren als Kind in der Nacht.

Balthasar

Er zeigt uns, dass Leben ganz klein beginnt
und dass auch die Kleinen schon wichtig sind.

Alle

So gehen wir Kinder auf ganz neuen Wegen
und bringen Euch allen den göttlichen Segen.

Variante 3

Alle

Wie jedes Jahr, so stehen auch heute hier,
die Sternsinger von (Name der Pfarrei) vor eurer Tür.

Kaspar

Wir folgen stets demselben Stern,
er weist den Weg, den Weg zum Herrn.

Melchior

Wir wandern nun von Haus zu Haus
und rufen seine Botschaft aus.

Balthasar

Gott liebt alle, arm und reich,
glaubt es nur, er liebt auch euch!

Sternträger

Drum bitten wir euch was zu geben,
für die Kinder unsrer Welt,
damit sie neue Wege gehen
unter Gottes Himmelszelt.

Alle

Der Herr schenke euch ein gesegnetes Jahr,
das wünschen euch Kaspar, Melchior und Balthasar.

Haussegnung 2009

Variante 1

Als Kaspar, Melchior, Balthasar
zieht eine grosse Kinderschar
seit vielen Jahren durch das Land.
Sternsinger werden wir genannt.

Wir folgen stets dem selben Stern,
er weist den Weg, den Weg zum Herrn,
der Mensch für uns geworden ist.
So finden wir dann Jesus Christ.

In jedem Menschen seh'n wir ihn,
wenn wir durch kalte Strassen ziehn.
Mal ist er gross und mal ganz klein,
doch nah bei uns will er stets sein.

So leitet uns sein Stern, sein Segen
Seit all den Jahr'n auf unsern Wegen.
Wir teilen frohe Botschaft aus,
in Stadt und Land, in jedem Haus.

Auch hier war'n wir sehr gern zugegen.
Wir zieh'n nun weiter. Doch der Segen,
wird wie der Stern stets bei euch sein.
Das ganze Jahr - tagaus, tagein.

Anschreiben des Segens:

20 * C + M + B + 09

Christus mansionem benedicat -
Christus segne dieses Haus

Variante 2

In diesem grossen, schönen Haus
geh'n Menschen ein und wieder aus,
sind nur /Ur Augenblicke hier,
sind Reisende - genau wie wir.

Wir sind als Sternsinger bekannt
und ziehen durch das ganze Land.
Wir sind oft Gast in einem Haus.
Mit Fremdsein kennen wir uns aus.

Doch wollen wir vor'm Weitergeh'n
ein paar Minuten stille stehn.
Wir wollen ein paar Lieder singen
und euch den Segen Gottes bringen.

Damit ein jeder fremde Gast
kurz innehält in seiner Hast
und sich beschenken lässt mit Segen
der ihn beschützt auf seinen Wegen.

Dem Haus und jedem Menschen hier,
dem wünschen und dem schenken wir
den Segen Gottes - einfach so.
Wir hoffen, er macht alle froh.

Und wer da möchte, nimmt ihn mit
nach Ost und West, nach Nord und Süd.
Zu Hause und auf Euren Wegen
begleite euch nun Gottes Segen.

Segen anschreiben

Wir bitten: denkt das ganze Jahr
an diesen Tag im Januar!
Zum Abschiedsgrusse treten vor:
Caspar, Balthasar, Melchior

einzelnen grüssen und verbeugen

Variante 3

Sternträger

Wir Sternsinger sind hier als Gäste
und bringen als Geschenk das Beste,
das man einander geben kann,
und das ein jeder brauchen kann:

Kaspar

Der Segen Gottes sei fürwahr
bei euch, das ganze neue Jahr!
All die, die ein und aus hier gehen,
soll'n unter Gottes Segen stehen.

Melchior

Denn: Woll'n wir Gottes Werk bewahren,
vor Zerstörung und Gefahren,
dann brauchen wir auf allen Wegen
bei jedem Handeln Gottes Segen.

Balthasar

Er sei bei euch in jeder Stunde,
in kleiner und in grosser Runde,
und bei Entscheidungen am meisten.
Das kann kein Mensch alleine leisten!

Sternträger

So sei, und das ist unsre Bitte,
der Segen stets in eurer Mitte.
Das wünschen aus der grossen Schar
Kaspar, Melchior, Balthasar

*Jedes Kind sagt den Namen des Königs, den es verkörpert,
und verneigt sich dazu.*

*Beim Anschreiben des Segens sollten alle vier gemeinsam
laut und deutlich sprechen:*

"Christus segne dieses Haus".

Variante 4

Sternträger

Grüss Gott, seid bedankt,
dass ihr heute uns hört.
Wir hoffen, wir haben euch nicht gestört.
Die Sternsinger ziehen von Haus zu Haus
und lassen, wenn's geht,
nicht ein einziges aus.

Kaspar

Im Osten und Westen,
in Nord und in Süd
Zieh'n wir durch Deutschland,
dass jeder uns sieht.
Dass jeder uns hört,
denn wir sagen sie gern:
Die Botschaft vom menschengewordenen Herrn.

Melchior

Derm Gott ist geboren als kleines Kind.
Das zeigt uns, dass Kinder wichtig sind.
In Armut im Stall kam er in die Welt.
Nur ein Stern hat die Nacht aller Nächte erhellt.

Balthasar

Diesem Stern folgten Hirten,
die armen und schwachen,
und es kamen die Weisen mit kostbaren Sachen.
So folgen auch wir dem göttlichen Stern
und bringen den Menschen die Botschaft des Herrn.

Sternträger

Wir segnen die Menschen, die Armen und schwachen.
Wir segnen die Menschen mit kostbaren Sachen.
Denn Gottes Segen wird jedem zuteil.
So wünschen wir auch für dieses Jahr Heil
und Segen den Menschen in diesem Haus.
Und Frieden für alle geh von hier aus.

Haussegnung 2008

Variante 1

Ganz nahe der Stadt Betlehem
da blieb der Stern der Weisen stehn.

Im Stalle dort bei Schaf und Rind
da fanden sie das Jesuskind.

Wir wandern nun von Haus zu Haus
und rufen seine Botschaft aus!

Wer Liebe lebt und Liebe gibt,
der zeigt, dass Gott ihn wirklich liebt.

So bitten wir vor eurem Haus,
teilt auch uns die Gaben aus.

Helft armen Kindern in der Welt
mit viel Liebe und mit Geld!

Der Segen Gottes ist euch nah,
das wünscht Euch die Dreikönigsschar!

Variante 2

Sternträger

Ich bin der Stern und geh' voran
und führ' die Heil' gen Drei Könige an.
Muss ihnen die rechte Strasse künden,
damit sie den Weg nach Betlehem finden.

Kaspar

Gold nicht allein ist des Menschen Gewinn.
Gold nicht allein ist des Erlösers Sinn.
Liebe und Treue will er haben -
und das sind in Wirklichkeit unsere Gaben.

Melchior

Zu Jesus dürfen wir alle drei,
ob schwarz, gelb, weiss, ganz einerlei.
Denn vor ihm zählt der Mensch allein,
und das ist der Sinn der heiligen Drei.

Balthasar

Wir kommen hierher von Gott gesandt,
mit diesem Stern aus dem Morgenland.
Wir kommen her aus Betlehem,
und künden euch, was wir gesehen.

Alle

Christus der Heiland, ist uns geboren.
Suchen will er, was müd' und verloren.
Alle liebt er, ob arm, ob reich.
Glaubt es nur, er liebt auch euch!

Variante 3

Sternträger

Mit dem Stern der drei Weisen
haben wir uns aufgemacht,
um von Haus zu Haus zu reisen,
Licht zu bringen in die Nacht.

Kaspar

Jesus ist bei uns auf Erden,
er, der uns das Leben bringt,
dass wir alle glücklich werden,
unser Leben gut gelingt.

Melchior

Freude will er denen schenken,
die ihm wie ein Kind vertraun,
lasst uns alle an ihn denken,
hoffnungsvoll wir vorwärts schauen.

Balthasar

Wir bitten euch, helft den Kindern in Not,
so vielen von ihnen fehlt das tägliche Brot.
Gott segne euch im neuen Jahr!
Das wünscht euch die Sternsingerschar.

Variante 4

Sternträger

Hört uns an, ihr Menschen hier.
Wir singen gern vor eurer Tür.

Kaspar

Ich bin der Kaspar, ich singe für Kinder.
Für Nigerianer, Äthiopier und Inder.

Melchior

Seht her, ich bin Melchior. Man sollte nicht meinen,
wie viel Kinder in Not gerade jetzt weinen.
In Ghana und Indien, Vietnam und Peru;
ich steh hier, weil ich dagegen was tu.

Balthasar

Ich bin Balthasar, ihr lieben Leut.
Eure Hilfe ist wichtig, drum singen wir heut.
Wir singen von dem, der das All und die Erde
geschaffen hat, dass sie fruchtbar werde.

Sternträger

Nun also wisst ihr, was unser Begehr.
Im reichen Land wollen wir immer noch mehr.
Denkt mit uns an Kinder in Armut und Not.
Für eure Hilfe segne euch Gott.

Aller

Wir alle zusammen, wir setzen ein Zeichen.
Der Vater im Himmel wird nicht von euch weichen.
(Segensspruch anschreiben)
Sein Segen sei jetzt auch in diesem Haus.
Wir bitten euch herzlich: Tragt ihn weit hinaus.
Es sagen ein herzliches "Dankeschön"
die Sternsinger, die nun weitergeh'n.
Der Segen bleibt hier - für euch unsichtbar.
Wir kommen gern wieder im nächsten Jahr.

Haussegnung 2007

Variante 1

Wir Kinder wollen Freude bringen
und von Jesus Christus singen.

Wir tragen mit uns einen Stern
und künden euch die Botschaft gern!

Vom Heiland, der uns alle liebt,
der gerne seinen Segen gibt.

Helft auch ihr mit euren Gaben,
dass Kinder eine Zukunft haben.

Gott segne euch im Neuen Jahr!
Das wünscht euch die Dreikönigsschar.

Variante 2

Sternträger

Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr,
ihr öffnet die Tür für die Sternsingerschar.
Wie einst die Weisen aus dem Morgenland
ziehen wir voll Hoffnung durch unser Land.
Wir hoffen auf Frieden, Freude und Glück
und dass alle Menschen sind zufrieden mit ihrem Geschick.

Kaspar

Doch auf unserm Weg gab's viel Verzweiflung und Not,
verstörte Menschen und schleichenden Tod,
verkrüppelte Bäume und leidendes Vieh
und wir fragen: Ist eine heile Welt nur Utopie?
Sind reines Wasser und klare Luft nur ein Traum,
die uns zu wünschen wir wagen kaum?

Melchior

Dabei hatte Gott uns einen bunten Garten gegeben,
worin alle auf Erden könnten in Würde leben.
Doch wenn wir uns nicht endlich beeilen,
um Gottes Gaben gerechter zu teilen
und beginnen die Erde wie einen Schatz zu hüten
dann werden Not und Elend weiter wüten.

Balthasar

Wir bitten euch daher, teilt auch ihr das Brot
mit den anderen, damit schliesslich endet die Not,
die zu vielen Kindern auf unserer Welt
den Lebensmut nimmt und die Zukunft verstellt.
Gemeinsam kann es uns sicher gelingen,
die Erde wieder zum Blühen zu bringen.

Sternträger

Wir Sternsinger geben die Hoffnung nicht auf,
dass zum Guten sich wendet der Weltenlauf.
Es begleit' euch der Segen des Kindes aus Bethlehem,
und erfreue euch wie die Sterndeuter von ehedem.
Es wünschen euch allen ein frohes Jahr
Kaspar, Melchior und Balthasar.

Haussegnung 2006

Variante 1

Ganz nahe der Stadt Betlehem
da blieb der Stern der Weisen stehn.

Im Stalle dort bei Schaf und Rind
da fanden sie das Jesuskind.

Wir wandern nun von Haus zu Haus
und rufen seine Botschaft aus!

Wer Liebe lebt und Liebe gibt,
der zeigt, dass Gott ihn wirklich liebt.

So bitten wir vor eurem Haus,
teilt auch uns die Gaben aus.

Helft armen Kindern in der Welt
mit viel Liebe und mit Geld!

Der Segen Gottes ist euch nah,
das wünscht Euch die Dreikönigsschar!

Variante 2

Sternträger

Ich bin der Stern und geh' voran
und führ' die Hei!' gen Drei Könige an.
Muss ihnen die rechte Strasse künden,
damit sie den Weg nach Betlehem finden.

Kaspar

Gold nicht allein ist des Menschen Gewinn.
Gold nicht allein ist des Erlösers Sinn.
Liebe und Treue will er haben -
und das sind in Wirklichkeit unsere Gaben.

Melchior

Zu Jesus dürfen wir alle drei,
ob schwarz, gelb, weiss, ganz einerlei.
Denn vor ihm zahlt der Mensch allein,
und das ist der Sinn der heiligen Drei.

Balthasar

Wir kommen hierher von Gott gesandt,
mit diesem Stern aus dem Morgenland.
Wir kommen her aus Betlehem,
und künden euch, was wir gesehen.

Alle

Christus der Heiland, ist uns geboren.
Suchen will er, was müd' und verloren.
Alle liebt er, ob arm, ob reich.
Glaubt es nur, er liebt auch euch!

Variante 3

Sternträger

Mit dem Stern der drei Weisen
haben wir uns aufgemacht,
um von Haus zu Haus zu reisen,
Licht zu bringen in die Nacht.

Kaspar

Jesus ist bei uns auf Erden,
er, der uns das Leben bringt,
dass wir alle glücklich werden,
unser Leben gut gelingt.

Melchior

Freude will er denen schenken,
die ihm wie ein Kind vertraun,
lasst uns alle an ihn denken,
hoffnungsvoll wir vorwärts schau'n.

Balthasar

Wir bitten euch, helft den Kindern in Not,
so vielen von ihnen fehlt das tägliche Brot.
Gott segne euch im neuen Jahr!
Das wünscht euch die Sternsingerschar.

Variante 4

Sternträger

Hört uns an, ihr Menschen hier.
Wir singen gern vor eurer Tür.

Kaspar

Ich bin der Kaspar, ich singe für Kinder.
Für Nigerianer, Äthiopier und Inder.

Melchior

Seht her, ich bin Melchior. Man sollte nicht meinen,
wie viel Kinder in Not gerade jetzt weinen.
In Ghana und Indien, Vietnam und Peru;
ich steh hier, weil ich dagegen was tu.

Balthasar

Ich bin Balthasar, ihr lieben Leut.
Eure Hilfe ist wichtig, drum singen wir heut.
Wir singen von dem, der das All und die Erde
geschaffen hat, dass sie fruchtbar werde.

Sternträger

Nun also wisst ihr, was unser Begehrt.
Im reichen Land wollen wir immer noch mehr.
Denkt mit uns an Kinder in Armut und Not.
Für eure Hilfe segne euch Gott.

Alle

Wir alle zusammen, wir setzen ein Zeichen.
Der Vater im Himmel wird nicht von euch weichen.
(Segensspruch anschreiben)
Sein Segen sei jetzt auch in diesem Haus.
Wir bitten euch herzlich: Tragt ihn weit hinaus.
Es sagen ein herzliches "Dankeschön"
die Sternsinger, die nun weitergeh'n.
Der Segen bleibt hier - für euch unsichtbar.
Wir kommen gern wieder im nächsten Jahr.

Haussegnung 2005

Variante 1

Sternträger

In dunkler Nacht ist uns erschienen
ein Stern, der uns nicht ruhen liess.
Wir folgten ihm auf seinen Wegen,
zu sehen, was er uns verhies.

Kaspar

Gottes Sohn ist uns geboren,
freudig rufen wir es aus.
Frieden wünschen wir den Menschen,
Gottes Segen jedem Haus.

Melchior

Hütten, Zelte, Keller, Strassen,
Kinder nennen dies ihr Heim.
Ihre Welt soll heller werden,
dazu laden wir euch ein.

Balthasar

Eure Gaben, die wir sammeln,
helfen Kindern Zukunft geben.
Und was wir zusammentragen,
bringe Freude in ihr Leben.

Sternträger

Gottes Segen euch geleite,
durch dies neue Jahr euch führ.
Christus mansionem benedicat
schreiben wir an diese Tür.

20 * C + M + B + 05

Variante 2

Ein Licht ging auf in Betlehem
in einer dunklen Nacht.
Da haben Hirten auf dem Feld,
sich auf den Weg gemacht.

Auch Könige, sie kamen bald,
geführt von einem Stern.
Sie knieten nieder, waren froh
und grüssten ihren Herrn.

Wir Menschen einer neuen Zeit,
wir dienen J Jesus Christ,
der Liebe und den Frieden bringt
und unser Heiland ist.

Gar viele Kinder in der Welt
erleben Not und Leid.
Zeigt eure Liebe hier und heut',
zum Helfen seid bereit.

So segne euch der gute Gott.
Er schenke Glück und Heil,
sein Friede, der uns alle eint,
er werde euch zuteil.

20 * C + M + B + 05

Variante 3

Sternträger

Wir grüssen ganz herzlich
dies freundliche Haus!
Ein neues Jahr hat begonnen.
Wir sprechen die besten Wünsche euch aus:
Der Herrgott sei euch wohl gesonnen!

Balthasar

Es ist bei uns ein schöner Brauch,
den Stern in die Häuser zu bringen.
Wir tun das in diesem Jahre auch
und wollen euch sagen und singen
vom hellen Licht, das der Welt erschien,
vom Kind, das im Stalle geboren,
von Menschen, die vor der Krippe knien,
darum öffnet nun eure Ohren.

Melchior

Als drei Könige stehen wir hier
Und sind doch ganz ohne Habe.
Tatsächlich kommen als Bettler wir
und bitten um eure Gabe.
Woanders geht es den Kindern schlecht.
Wir leben hier wie die Fürsten!
Wir finden es daher auch gar nicht recht,
dass andere hungern und dürsten.

Kaspar

Sie dürsten nach Gott. Sie haben kein Brot.
Eure Gabe könnte das ändern
und lindern der Kinder schlimmste Not
überall in den fremden Ländern.
Ich stehe heut' als der Schwarze hier
und bitte euch, freudig zu geben.
Die Kinder der Welt steh'n vor eurer Tür!
Helft ihr uns das Elend beheben.

Sternträger (oder gemeinsam)

Wir wollen euch grüssen zum neuen Jahr
und euch unsere Lieder hier singen.
Drei Könige waren wieder da,
um den Segen des Christkinds zu bringen.
Wir schreiben den Spruch noch an eure Tür
und danken für eure Gabe
und wünschen, dass jeder im Hause hier
stets das, was er wünscht für sich habe.

20 * C + M + B + 05

Variante 3

Wir folgen dem Stern
als Boten des Herrn.

Wir ziehen froh von Haus zu Haus
und rufen Gottes gute Nachricht aus.

Christus hat die Kinder in die Mitte gestellt.
Sein Segen gilt den Menschen auf der ganzen Welt

20 * C + M + B + 05

Segensgebet

Menschgewordener Gott, Jesus Christus.

Wir sagen Dir Dank,
denn Du bist mitten unter uns.

Wir sagen Dir Dank,
denn Du segnest und begleitest alle
die durch diese Türe ein- und ausgehen.

Wir sagen Dir Dank,
denn Du hältst Deine schützende Hand
über dieses Haus das ganze neue Jahr.

Im Namen des Vaters, des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.

Wir hatten verstanden

Kaspar

Wir hatten verstanden, was Gott von uns wollt,
drum packten wir zusammen, Myrrhe, Weihrauch und Gold.

Melchior

Der Stern ist ein Zeichen für Christus, den Herrn,
den Himmel und Erde dankbar verehren;
für Christus, er ist das Licht der Welt,
unser Schicksal er in Händen hält.
Er wurde Mensch und kam zur Erde,
damit die Welt erleuchtet werde.

Balthasar

Folgt auch Ihr wie wir dem Licht,
dann verfehlt Ihr den Weg des Lebens nicht.
Bedenkt, vielen Kindern bleiben Türen verschlossen,
wir stehen ein für unsere Altersgenossen.

Alle

Wir sammeln für Kinder in der Dritten Welt.

Sternträger

Habt Dank, liebe Leute, Ihr gabt gut und gern,
so schenken wir Euch den Segen des Herrn:

20*C+M+B+08

Christus segne dieses Haus!

Lass deinen Stern aufgehen

Kaspar

Lass deinen Stern aufgehen in unseren Nächten,
wenn der Himmel dunkel, die Wege sich im Finstern
verlieren und Mauern sich himmelhoch türmen.

Melchior

Lass deinen Stern aufgehen über der Erde, die,
alt geworden und erforscht, kein Geheimnis mehr hat
und nichts zu erwarten als die Zukunft, die Menschen
ihr zu bestimmen.

Balthasar

Lass deinen Stern aufgehen über allen, die unterwegs
sind ins Nirgendwohin. Zeig ihnen den nächsten Schritt
zueinander, zu dir.

Jesus, das Heil der Welt

Kaspar

Weise kommen von Osten. Sie suchen und finden zu dir, Jesus Christus. Du beendest das Warten der Menschen. Du machst wahr, was über Jahrhunderte unerfüllte Hoffnung geblieben ist.

Sternsingergruppe

Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein grosses Licht. Ein Licht strahlt auf über denen, die im Land des Dunkels wohnen.

Melchior

Die drei Weisen kehren zurück. An ihre Stelle tritt die Gemeinschaft der Gläubigen. Wir haben dich, unsern Messias, gefunden und sind bereit dir zu Gefolgschaft zu leisten. In der Taufe ist über unserm Leben dein Licht aufgestrahlt. Wir sind ihm gefolgt. An ihm richten wir uns aus und fragen:

Sternsingergruppe

Wo ist der neugeborene König? Wir haben seinen Stern gesehen und sind gekommen ihm zu huldigen.

Balthasar

Dein Stern bleibt nicht immer sichtbar. Der Weg zu dir liegt oft im Dunkel. Wir müssen suchen und fragen und nur so finden wir das Ziel. Es ist seltsam und befremdlich, dass gerade Herodes den Weg zu dir weist. Es ist merkwürdig, dass das unscheinbare Betlehem das Ziel sein soll. Dennoch fragen wir beharrlich weiter:

Sternsingergruppe

Wo ist der neugeborene König? Wir haben seinen Stern gesehen und sind gekommen ihm zu huldigen.

Wir bringen euch in dieser Stund...

Es ist ein alter Brauch den Stern in die Häuser zu bringen.
Wir tun das in(Gemeinde) auch – und wollen euch sagen und singen.

Wir bringen euch in dieser Stunde,
eine frohe gute Kunde!

Sie klingt nicht neu in euren Ohren:
Gott ist uns als Mensch geboren.

Schon tausendmal ward sie vernommen,
doch – ist die Botschaft angekommen?

Gott sagt uns: "Ihr seid nicht allein,
ich will bei den Menschen sein.
Ich möchte euer Leben teilen,
möchte eure Wunden heilen
und mit euch eure Wege gehen,
schützend euch zur Seite stehen!"

Macht ihm auf, kommt ihm entgegen,
wir bringen heute seinen Segen.

Der Segen will ein Zeichen sein,
er lädt zum Gottvertrauen ein.

Segenswünsche von Kaspar, Melchior und Balthasar

Kaspar

Wir grüssen dies Haus und wünschen euch allen
von Herzen das göttliche Wohlgefallen.

Melchior

Gott möge uns allen Gesundheit verleihen,
dem Vieh und den Saaten ein gutes Gedeihen.

Balthasar

Christus möge im Hause wohnen,
für jede Wohltat euch reich belohnen.

Alle

Er segne das Haus
und die da gehen ein uns aus.
Die Liebe sei mächtig, der Herr soll euch führen,
das schreiben wir heut auf die Schwellen der Türen.

*Das Zeichen 20*C+M+B+07 wird an die Türe geschrieben.*

Alle

Die Gabe vergelte der gütige Gott,
mit langem Leben und gutem Tod.
Er schenke euch ein gesegnetes Neues Jahr,
das wünschen Kaspar, Melchior und Balthasar.

Quelle der Segenssprüche: Kindermissionswerk Die Sternsinger